

# RS OGH 2006/1/24 4Ob244/05v, 4Ob232/15v

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 24.01.2006

## Norm

ABGB §1295 III

B-VG Art94

UWG §1 D2d

## Rechtssatz

Ob Verfahrenshandlungen rechtsmissbräuchlich sind, ist im jeweiligen Verfahren zu klären. Sollen durch einstweilige Verfügung bestimmte Handlungen in einem Verwaltungsverfahren verboten werden, die der Rechtswahrung in diesem Verfahren dienen, so steht dem Verbot schon der Grundsatz der Trennung von Justiz und Verwaltung entgegen, weil das Gericht damit über die Zulässigkeit einer Verfahrenshandlung im Verwaltungsverfahren entscheidet.

## Entscheidungstexte

- 4 Ob 244/05v

Entscheidungstext OGH 24.01.2006 4 Ob 244/05v

- 4 Ob 232/15v

Entscheidungstext OGH 30.03.2016 4 Ob 232/15v

Ähnlich; Beisatz: Die Verwertung von Aussagen und Protokollen vor Gericht oder sonstigen

Strafverfolgungsbehörden ist nicht in einem selbständigen auf lauterkeitsrechtliche Ansprüche gegründeten Verfahren zu verbieten. (T1)

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:2006:RS0120520

## Im RIS seit

23.02.2006

## Zuletzt aktualisiert am

02.05.2016

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)